

St.L.A. Sond.-Arch. Schönstein, Schub. 16 (4a Gerichtl. Verhörprotokolle und Kriminalprozesse), 1677.

Kriminalprozeß des Landgerichts der Herrschaft Schönstein gegen Maria Ferlin wegen Krankheit-anhexen, begonnen am 2. April 1677.

"Deß gebetts inhalts, mit wellichen sie das löben ainßwöder verkhirzen oder verlengern khan: Heindt ist der hl. freittag, alß Cristuß gefangen worden, mit strigken gebundten, mit der geisl gegeislet, mit der ruetten gezichtiget, mit der cran sein hl. haupt gekhrendt, seine hl. hendt außgespandt und auß creiz angenaglt, die hl. wunden mit salz angesträtt, sein hl. haubt mit spähl⁺ verspierzt und mit khott verworfen, sein hl. seidten mit den spieß durchstohen, hernach were unser liebe frau zu unsern herrn undterß Creiz khomen und gesagt: Ach wie bist du so sehr verwundt und von den Juden zermartert worden."

+) = Speichel.